



# 2018/02 dschungel

<https://shop.jungle.world/artikel/2018/02/leider-ist-der-praesident-ein-vollidiot>

**Leo Fischer klingt diese Woche wie Steve Bannon**

## **Leider ist der Präsident ein Vollidiot**

Gastbeitrag Von **Leo Fischer**

Liebe konservative Revolutionäre!

Es tut mir leid, aber uns ist ein gewaltiger Fehler unterlaufen. Wir dachten, Trump wäre unser Mann. Wir dachten, er zerschmettert das System wie einst Lenin, Darth Vader oder Colonel Sanders. Es ist anders gekommen, und das hat seinen Grund: Trump ist ein Idiot, seine Kinder sind Idioten. Idioten, mit denen ich jahrelang zusammengearbeitet habe – aber nur, um sie dann rechtzeitig als Idioten zu enttarnen! Wer hätte ahnen können, dass sich ein von Gier und Geltungssucht zutiefst gezeichneter Fernsehdarsteller nicht für meine Pläne zur Umwertung aller Werte einsetzt? Ich dachte, Donald und ich würden die Welt brennen lassen! Es würde werden wie in der Schlusszene von »Fight Club« – wir schauen Hand in Hand zu, wie die Wolkenkratzer stürzen! Aber ich sehe jetzt, dass ihm sein Machterhalt wichtiger war als die Apokalypse. Das ist töricht und kurzsichtig.

Als ich damals den Breitbart-Lesern empfahl, Trump zu wählen, tat ich das, weil ich totales Vertrauen in Donalds Fähigkeit hatte, die Welt untergehen zu lassen. Alles, was er tun musste, war, mich an die Schalthebel der Macht zu setzen. Leider durfte ich nicht lange genug daran sitzen. Ein halbes Jahr im Sicherheitsrat, ein halbes Jahr Weltherrschaft, das war leider nicht ausreichend. Überall stießen meine Ratschläge auf taube Ohren. Dass ausgewachsene Army-Generäle ihre Befehle nicht von einem nach Kartoffelchips riechenden Verschwörungsspinner entgegennehmen wollten, das ist vielleicht das größte Versagen dieser Regierung, in der immer noch zu viele Juden was zu sagen haben, ich sage nur: Schwiegersohn! Breitbart-Lesern empfehle ich, die Regierung zu hinterfragen, und vor allem die totale Idiotie des Führungspersonals bloßzustellen. So lange, bis ich wieder irgendwo gebraucht werde. Eventuell wäre ich bereit, mich für Ivanka 2020 oder Zuckerberg 2024 herzugeben. Allerdings nur unter der Voraussetzung, dass diesmal alle auf mich hören! Sonst macht Weltherrschaft nämlich keinen Sinn.

Mit arischen Grüßen

Ihr Steve Bannon